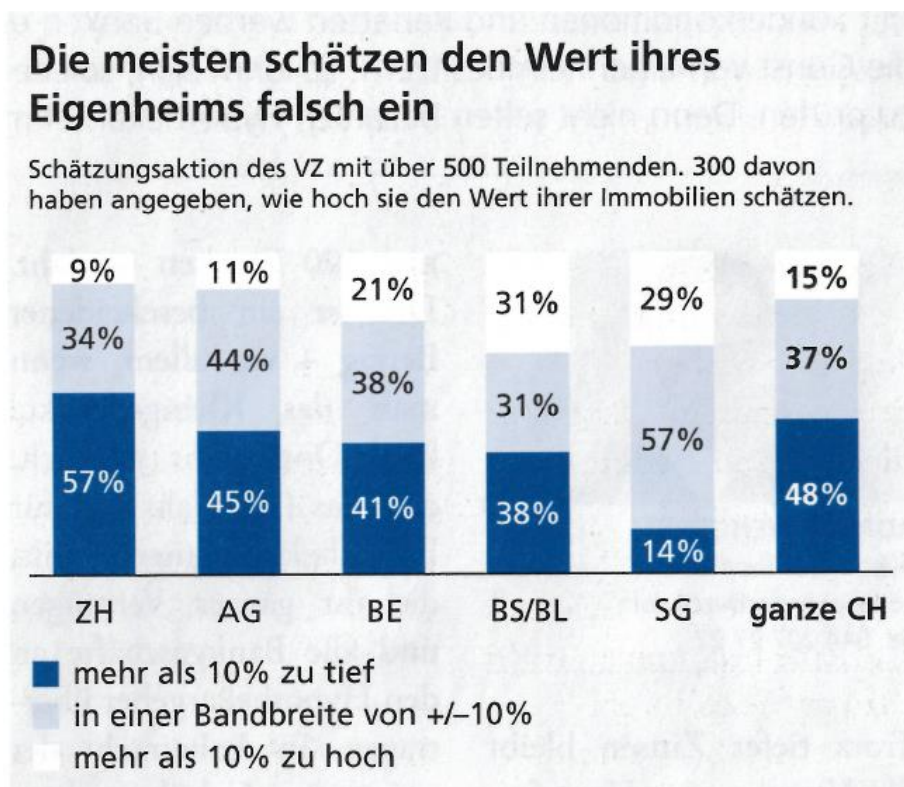


Hauseigentümer liegen oft weit daneben, wenn sie ihr Eigenheim selber schätzen

Ein grosser Teil der Hauseigentümer schätzt den Wert ihres Eigenheims falsch ein. Viele liegen um mindestens 10 Prozent zu tief. Das ist zum Beispiel in den Kantonen Aargau und Bern der Fall. Gemessen am Marktwert bewertet jeder Fünfte seine Immobilie sogar um über 20 Prozent zu tief. Auf der anderen Seite gibt es aber auch viele Eigenheimeigentümer, die den Wert um mehr als 10 Prozent überschätzen – etwa in Basel und St. Gallen. Diese Zahlen zeigt eine Erhebung des VZ VermögensZentrums (siehe nachstehende Grafik).



Gute Gründe für eine Schätzung

Wer sich Gedanken macht, sein Eigenheim zu verkaufen oder den Kindern zu vermachen, sollte mit einem zuverlässigen Wert planen. Falls ein Maklervertrag mit uns zustande kommt, ist eine verlässliche Schätzung selbstverständlich kostenlos.

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihr Vertrauen schenken.



(Teilweise kopiert aus «vz news 110/April 2018»)